



Alexander Merschmann

Staatliche Information über lebensmittelrechtliche Beanstandungen während laufender Verfahren

Beiträge zum Informationsrecht, Band 40

286 Seiten, 2019

Print: <978-3-428-15558-3> € 79,90

E-Book: <978-3-428-55558-1> € 71,90

Print & E-Book: <978-3-428-85558-2> € 95,90

Die Untersuchung nimmt sich der Problematik der amtlichen Informationstätigkeit bezüglich lebensmittelrechtlicher Beanstandungen während laufender Verfahren an. Zunächst legt der Autor dar, dass identifizierende amtliche Informationsakte einen Eingriff in Grund- und Konventionsrechte darstellen, weshalb sie auf einer formell-gesetzlichen Ermächtigungsgrundlage fußen müssen. Sodann zeigt er auf, welche Ermächtigungsgrundlagen hierfür in Betracht kommen, und erörtert, welche dieser Vorschriften sich – unter Einbeziehung der Gesetzgebungskompetenzen – konkurrenzrechtlich durchsetzen. Im Anschluss beleuchtet der Autor in materieller Hinsicht die Bedeutung der Unschuldsvermutung für derartige Informationsakte in der speziellen Situation des laufenden Verfahrens. Diese verbietet nach seiner Auffassung bei folgenorientierter Betrachtung identifizierende amtliche Informationsakte vor rechtskräftigem Verfahrensabschluss. Eine Ausnahme hiervon gilt, wenn eine Gesundheitsgefahr auszumachen ist.

Inhalt

Einleitung

- 1. Das laufende Verfahren:** Behördliches Verwaltungsverfahren — Verwaltungsgerichtliches Verfahren — Ordnungswidrigkeitenverfahren — Strafverfahren
- 2. Erfordernis einer Ermächtigungsgrundlage:** Schutz persönlicher Daten — Ansehen der Person — Berufsfreiheit — Eigentumsfreiheit — Konkurrenzen — Ergebnis: Erfordernis einer Ermächtigungsgrundlage
- 3. Systematisierung und Bewertung der konkurrenzrechtlichen Verhältnisse der Ermächtigungsgrundlagen:** Antragsunabhängige Informationstätigkeit — Antragsabhängige Informationstätigkeit
- 4. Vereinbarkeit identifizierender Informationstätigkeit während laufender Verfahren mit der Unschuldsvermutung:** Die Geltung und Reichweite der Unschuldsvermutung — Anforderungen der Unschuldsvermutung an staatliche Informationsakte — Berücksichtigung der Unschuldsvermutung bei Anwendung der Ermächtigungsgrundlagen
- 5. Zusammenfassung der Ergebnisse**

Literatur- und Sachwortverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030 / 79 00 06-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de